ELLIPTIGO

OWNER'S MANUAL

WICHTIG:

LESEN SIE DIESES HANDBUCH VOR DER MONTAGE ODER BENUTZUNG IHRES ELLIPTIGO SORGFÄLTIG DURCH UND ACHTEN SIE INSBESONDERE AUF DIE SICHERHEITSHINWEISE. Das ElliptiGO enthält viele Komponenten anderer Hersteller. Falls die Informationen in diesem Handbuch denen der Hersteller von Komponenten widersprechen, befolgen Sie stets die Anweisungen des Herstellers der Komponente, da sich diese auf diese spezielle Komponente beziehen.

Sollten Sie weitere Fragen haben oder Anweisungen in diesem Handbuch nicht verstehen, kontaktieren Sie uns über service@elliptigo.com, damit wir Ihnen weiterhelfen können.

ElliptiGO Handbuch
Ausländische Ausgabe, 2. Februar 2012

Dieses Handbuch enthält Informationen,
die zur Einhaltung des Standards
EN Standard 14781 erforderlich sind, wo dieser
Standard für das ElliptiGO zutrifft.

ElliptiGO Inc.
722 Genevieve St., Suite O
Solana Beach, CA 92075
www.elliptigo.com

Inhalt

I. HINWEISE

1. Wichtige Warnhinweise
2. Hinweis für Eltern

II. VORSCHRIFTSMÄSSIGER GEBRAUCH

1. Allgemein
2. Fahr-Vorbereitung
   - A. Grundlegende Fahrsicherheit
   - B. Überblick über Terminologie und Komponenten
   - C. Lenksäulen
   - D. Verfahren für sachgemäße(s) Handhabung und Tragen
   - E. Bedienung des Fahrradständers
   - F. Sicherheitscheckliste vor der Fahrt
   - G. Einstellung der Passform
   - H. Probefahrt
3. Fahrtechniken
   - A. Normales Fahren
   - B. Bergauf- bzw. Bergabfahren
   - C. Fahren bei widrigen Umständen
   - D. Wettbewerbe und Gruppenfahrten

III. KOMPONENTEN UND SERVICE

1. Komponenten
   - A. Schnellspannvorrichtung
   - B. Bremsen
   - C. Räder, Reifen und Felgen
   - D. Gangschaltung
2. Wartung des ElliptiGO
   - A. Wartung und Instandhaltung
   - B. Was passiert, wenn ich das ElliptiGO beschädige?

Anlage A: Verwendungszweck des ElliptiGO

Anlage B: Wie lange hält mein ElliptiGO?

Anlage C: Drehmoment-Anforderungen für Schrauben und Befestigungselemente

Anlage D: Zufriedenheitsgarantie und eingeschränkte Garantie

I. HINWEISE

1. Wichtige Warnhinweise

Wie beim Laufen und Fahrradfahren besteht auch beim Fahren des ElliptiGO ein Verletzungsrisiko. Sie sollten Vorsichtsmaßnahmen treffen und beispielsweise einen Helm und angemessene Kleidung tragen, Sie sollten sich an die Straßenverkehrsordnung halten und sicherstellen, dass sich Ihr ElliptiGO sowohl vor als auch während der Fahrt in einem guten Zustand befindet.

Um auf die wichtigsten Sicherheitsrisiken hinzuweisen, enthält dieses Handbuch viele Hinweise mit den Bezeichnungen „Warnung", „Vorsicht" und „Achtung", die sichtbar im Handbuch hervorgehoben werden.

Sicherheitswarnung

Das folgende Symbol: ⚠ **WARNUNG!** weist auf eine potentielle Gefahr hin, die zu ernsthaften Verletzungen oder auch zum Tod führen kann, wenn sie nicht beachtet oder vermieden wird.

Sicherheitshinweis

Das folgende Symbol: ⚠ **VORSICHT!** weist auf eine potentielle Gefahr hin, die zu Sach- oder Personenschäden führen kann, wenn sie nicht beachtet oder vermieden wird.

Warnung vor Schäden

Die Bezeichnung **ACHTUNG!** macht Sie auf eine Situation aufmerksam, die zu erheblichen Schäden an Ihrem ElliptiGO führen kann und/oder zu einem Verfall Ihrer Garantie, wenn sie nicht beachtet oder vermieden wird.

Die meisten der in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheitswarnungen und Warnhinweise beziehen sich auf Bedingungen, die dazu führen können, dass der Fahrer die Kontrolle über das ElliptiGO verliert und hinfällt. Jeder Fall kann unabhängig von der Geschwindigkeit oder der Ursache zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Fahrers führen und zu einer Verletzung von Zuschauern oder zu Sachbeschädigungen. Ein Warnhinweis, der darauf hinweist, dass der Fahrer die Kontrolle verlieren könnte und folglich hinfallen könnte, wenn mit einer bestimmten Situation nicht richtig umgegangen wird oder diese nicht vermieden wird, heißt nicht automatisch, dass der resultierende Fall zu schweren Personenschäden oder zum Tod führen kann. Sie sollten verstehen, dass diese Tatsache durch einen Fall immer impliziert wird.

2. Hinweis für Eltern

Das ElliptiGO wurde speziell für das Fahren auf gepflasterten Straßen durch Erwachsene mit einem Höchstgewicht von 115 kg entwickelt.

⚠ **WARNUNG! Kinder dürfen das ElliptiGO nicht fahren. DAS ElliptiGO ENTSPRICHT NICHT DEN SICHERHEITSSTANDARDS FÜR KINDER UND DARF NICHT VON PERSONEN UNTER 18 JAHREN BENUTZT WERDEN. Falls Sie das ElliptiGO für Ihr minderjähriges Kind gekauft haben, kontaktieren Sie umgehend Ihren Verkäufer und bitten Sie um eine Rückerstattung des vollen Kaufpreises.**

II. VORSCHRIFTSMÄSSIGER GEBRAUCH

1. Allgemein

Das ElliptiGO ist ein völlig neues Trainingsgerät und unterscheidet sich in der Funktionsweise erheblich von anderen Geräten, die Sie bereits kennen. **Vor Ihrer ersten Fahrt sollten Sie dieses Handbuch vollständig durchlesen und sich Klarheit über alle Aspekte der Leistung, Funktionsweise oder der Konstruktion verschaffen, die Sie nicht verstehen.** Sie sollten auch Ihren Arzt kontaktieren, um sicherzustellen, dass Sie gesund sind, um diese körperlichen Anstrengungen auszuführen.

Höchstgewicht des Fahrers
Die maximale Ladekapazität des ElliptiGO beträgt 115 kg. Das Gewicht des Fahrers plus zusätzliches Zubehör darf 115 kg nicht übersteigen.

Verwendungszweck
Das ElliptiGO wurde ausschließlich für Übungen auf gepflasterten Straßen durch einen einzelnen erwachsenen Fahrer entwickelt. **ACHTUNG! Das ElliptiGO darf niemals von Kindern, von Personen über 115 kg oder von zwei oder mehreren Personen gleichzeitig gefahren werden.** Das ElliptiGO verfügt über bestimmte Beschränkungen und muss sorgfältig behandelt und gewartet werden, damit es über die volle Nutzungsdauer funktionsfähig bleibt und um ein Gefühl der Sicherheit beim Sport zu vermitteln. Es darf nicht abseits der Straße oder auf einer nicht gepflasterten Oberfläche (einschließlich Sand, Schotter und Schmutz) gefahren werden.

2. Fahr-Vorbereitung

Vor Ihrer ersten Fahrt sollten Sie folgende Dinge sorgfältig überprüfen:

A. Grundlegende Fahrsicherheit

1. Tragen Sie einen Helm, Schutzkleidung und angemessene Kleidung

a. **Tragen Sie stets einen Helm, wenn Sie mit Ihrem ElliptiGO fahren**. Wenn Sie auf dem ElliptiGO fahren, befindet sich Ihr Kopf viel weiter vom Boden entfernt als bei einem normalen Fahrrad, und bei einem Zusammenprall oder einem Fall könnte Ihr Kopf schwerer verletzt werden als bei einem Fall von einem herkömmlichen Fahrrad. Deshalb **ist das Tragen eines Helms beim Fahren des ElliptiGO umso wichtiger**.

b. Sie sollten weiterhin geschlossene Lauf- oder Straßenschuhe tragen, Fahrradhandschuhe, eine Brille sowie Kleidung in auffälligen Farben.

c. Überprüfen Sie Ihre Kleidung, um sicher zu stellen, dass sich keine losen Teile im Fahrmechanismus des ElliptiGO verfangen könnten. Achten Sie insbesondere auf Schnürsenkel und Hosen mit breitem Schlag, die sich im Antriebsmechanismus, im Hinterrad oder auf dem Fahrweg verhaken könnten.

Wählen Sie eine sichere Route und sichere Fahrbedingungen aus

a. Wählen Sie eine Fahrroute und eine Fahrzeit, bei der gefährliche Straßen und Hochverkehrszeiten vermieden werden.

b. Fahren Sie nicht bei Nacht oder bei schlechten Wetterverhältnissen.

3. Beachten Sie das Gesetz

a. Viele Jurisdiktionen verfügen über bestimmte Gesetze und Vorschriften, die sich auf Fahrradfahrer beziehen. Es ist Ihre Aufgabe, diese Gesetze zu kennen und sich an diese zu halten. Ein Versäumnis unsererseits, Ihnen eine bestimme Komponente oder ein bestimmtes Sicherheitsgerät zu liefern, das gesetzlich in Ihrem Land vorgeschrieben ist, befreit Sie nicht von der Pflicht, diese Komponente oder dieses Sicherheitsgerät an Ihrem ElliptiGO zu installieren.

4. Fahren Sie defensiv

a. Antizipieren Sie Hindernisse und gefährliche Bedingungen.

b. Fahren Sie in angemessener Geschwindigkeit, insbesondere beim Bergabfahren oder bei schlechten Wetterbedingungen.

c. Seien Sie vorsichtig beim Überholen anderer Fahrradfahrer, bei der Annäherung an schlecht einsehbare Abschnitte und wenn Sie mit dem Straßenverkehr zusammen treffen.

d. Tragen Sie niemals Kopfhörer, telefonieren Sie nicht und lassen Sie sich nicht durch elektronische Geräte bei der Fahrt ablenken.

e. Vermeiden Sie Ausweichmanöver im Straßenverkehr und unerwartete Manöver.

f. Fahren Sie niemals auf dem ElliptiGO unter Einfluss von Alkohol oder anderen Substanzen.

g. Tragen Sie nichts, das Ihre Sicht einschränken könnte oder Ihre Fähigkeit, das ElliptiGO zu kontrollieren.

Übernehmen Sie die Verantwortung für Ihre Sicherheit

Wie bereits oben erwähnt sind Sie für die sichere Handhabung und das Lenken Ihres ElliptiGO selbst verantwortlich.

B. Überblick über Terminologie und Komponenten

In der folgenden Abbildung erhalten Sie einen Überblick über die Komponenten eines ElliptiGO. Diese Begriffe werden in der gesamten Bedienungsanleitung durchgängig verwendet.

1	RAHMEN	15	GABEL
2	FAHRRADSTÄNDER	16	VORDERBREMSE
3	ANTRIEBSARM	17	LENKSÄULE
4	ANTRIEBSACHSE	18	VORBAU
5	ANTRIEBSHEBEL	19	LENKER
6	KETTENBLATT	20	GANGSCHALTHEBEL
7	KETTE	21	BREMSHEBEL
8	KETTENSCHUTZ	22	HANDGRIFF
9	HINTERRAD	23	SEILZUG
10	NABENSCHALTUNG		
11	HINTERBREMSE		
12	VORDERRAD		
13	REIFEN		
14	VORDERRAD MIT SCHNELLVERSCHLUSS		

C. Lenksäulen

ElliptiGO-Geräte sind mit zwei unterschiedlichen Arten von Lenksäulen je nach Modell ausgestattet. Der erste Typ ist die n*icht-klappbare Lenksäule,* die teleskopisch auf Fahrer mit unterschiedlicher Größe einstellbar ist. Der zweite Typ ist die k*lappbare Lenksäule*, die sowohl höhenverstellbar und klappbar ist, damit sie einfach gelagert und transportiert werden kann.

1. Nicht-klappbare Lenksäule

Die nicht klappbare Lenksäule besteht aus folgenden Komponenten:

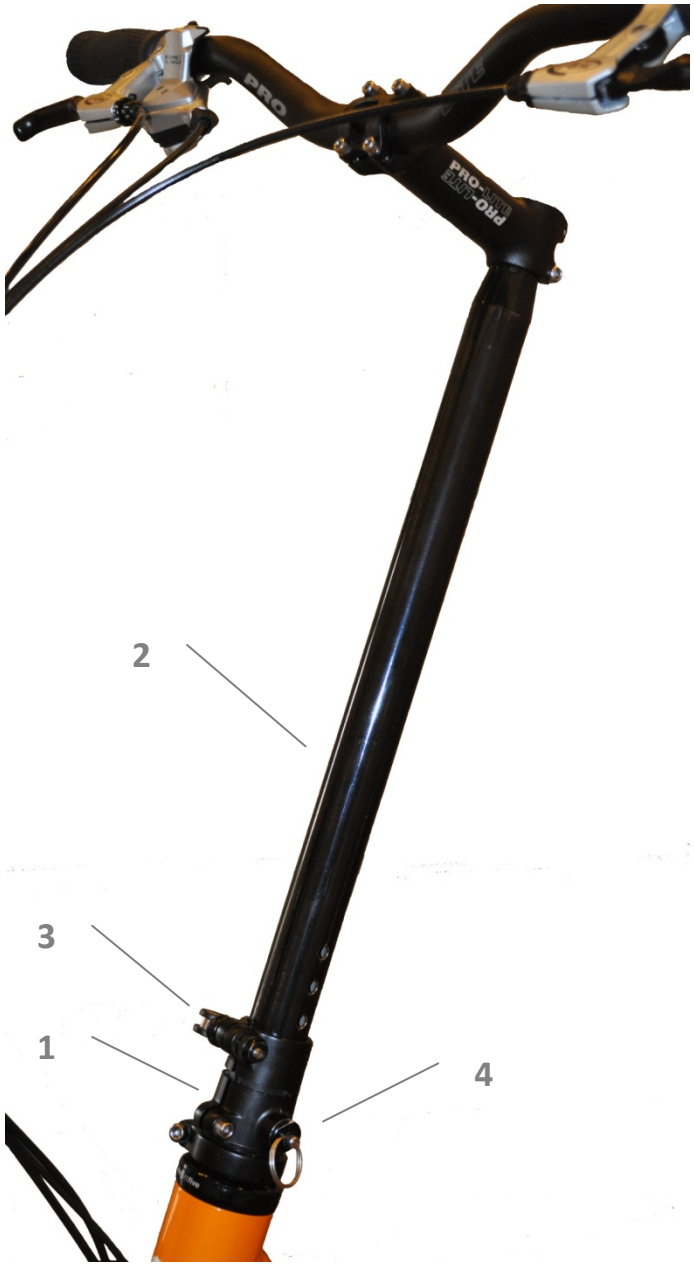
1. Vorspannhülse
2. Teleskop-Lenksäule
3. Schnellspannhebel der Teleskop-Lenksäule
4. Sicherheits-Anzeigestift

Die Teleskop-Lenksäule lässt sich teleskopartig verstellen und kann mit einem Schnellspannhebel und einem Sicherheits-Anzeigestift zur Anpassung an Fahrer unterschiedlicher Größe verlängert oder verkürzt werden. Die Lenkerhöhe kann in einem Bereich von 160 mm verstellt werden.

Zur Anpassung der Höhe der Teleskop-Lenksäule siehe die Verfahren unter Abschnitt II. 2. G. 2.

Bei ElliptiGO Modellen mit einer nicht-klappbaren Lenksäule kann diese Lenksäule in eine Lagerposition gebracht werden, indem die Teleskop-Lenksäule (2) von der Vorspannhülse (3) entfernt wird. Siehe entsprechendes Verfahren für Umwandlung der nicht-klappbaren Lenksäule in die Lager- und Fahrposition.

⚠ **WARNUNG! Die Lenksäule ist eine der wichtigsten sicherheitsrelevanten Komponenten des ElliptiGO. Es ist wichtig, dass Sie vor dem Fahren prüfen, dass diese ordnungsgemäß in der Fahrposition festgestellt wurde.**



Nicht-klappbare Lenksäule

Die Fahrposition (Nicht-klappbare Lenksäule)

Um die nicht-klappbare Lenksäule in die Fahrposition zu bringen, befolgen Sie bitte folgende Schritte:

1. Öffnen Sie die Schnellspannvorrichtung an der Teleskop-Lenksäule.
2. Führen Sie die Teleskop-Lenksäule in die Vorspannhülse ein, bis diese leicht auf dem Sicherheits-Anzeigestift sitzt. Hinweis: Die Kerbe seitlich an der Teleskop-Lenksäule sollte gegenüber der kleinen Drehsicherung an der Vorspannhülse liegen. Achten Sie auch darauf, dass sich die Seilzüge bei diesem Vorgang nicht verdrehen.
3. Ziehen Sie den Sicherheits-Anzeigestift mit einer Hand heraus und schieben Sie gleichzeitig die Teleskop-Lenksäule in die Vorspannhülse, bis die gewünschte Position erreicht ist.

1

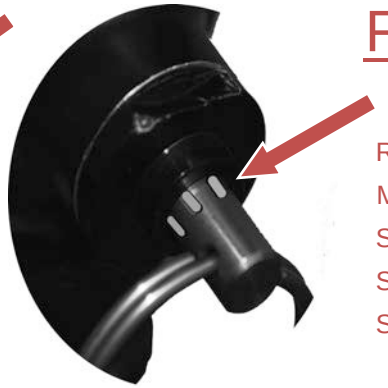
2

3

⚠ **WARNUNG! ÜBERSCHREITEN SIE NICHT DIE DIE MARKIERUNG *„MAX. VERLÄNGERUNG"* AN DER Teleskop-Lenksäule! Wenn Sie die Teleskop-Lenksäule über die Markierung der maximalen Verlängerung hinaus ziehen, kann die Teleskop-Lenksäule im Fahrbetrieb durchbrechen. Benutzen Sie niemals das ElliptiGO mit einer Teleskop-Lenksäule, die weiter als die maximale Höhenmarkierung hinausgezogen ist.**

4. Richten Sie das gewünschte Loch in der Teleskop-Lenksäule mit dem Sicherheits-Anzeigestift aus und geben Sie den Stift frei. Der Stift sollte vollkommen zurückspringen, so dass keine der roten Markierungen mehr sichtbar ist.

4



FALSCH

ROTE MARKIERUNG SOLLTE NICHT SICHTBAR SEIN

⚠ **WARNUNG! DER INDEX-STIFT SOLLTE VOLLSTÄNDIG EINRASTEN, SO DASS KEINE ROTEN MARKIERUNGEN NACH DER HÖHENEINSTELLUNG MEHR SICHTBAR SIND. Rastet der Index-Stift nicht richtig ein, kann die Lenksäule bei der Fahrt zusammenbrechen.**

5. Sichern Sie die Schnellspannvorrichtung an der Teleskop-Lenksäule.

5

Hinweis: Siehe Abschnitt III. 1. A. hinsichtlich des Verfahrens für richtiges Feststellen und Anpassung des Schnellspann-mechanismus.

Die Lagerposition (Nicht-klappbare Lenksäule)

Um die nicht-klappbare Lenksäule in die Lagerposition zu bringen, befolgen Sie folgende Schritte:

1. Öffnen Sie die Schnellspannvorrichtung an der Teleskop-Lenksäule.
2. Ziehen Sie den Sicherheits-Anzeigestift mit einer Hand heraus und ziehen Sie die Teleskop-Lenksäule mit der anderen Hand aus der Vorspannhülse.
3. Die Teleskop-Lenksäule, der Vorbau und die Lenkerbaugruppe können jetzt sicher neben das ElliptiGO zur Aufbewahrung gelegt werden.

2. Klappbare Lenksäule

Einige ElliptiGO-Geräte sind mit einer Lenksäule ausgestattet, die sich einschieben und klappen lässt. Die klappbare Lenksäule besteht aus folgenden Komponenten:

1. Lenkerbasis
2. Hülse
3. Lenksäule
4. Teleskop-Lenksäule
5. Klemme mit Schnellspannvorrichtung
6. Schnellspannvorrichtung an Teleskop-Lenksäule

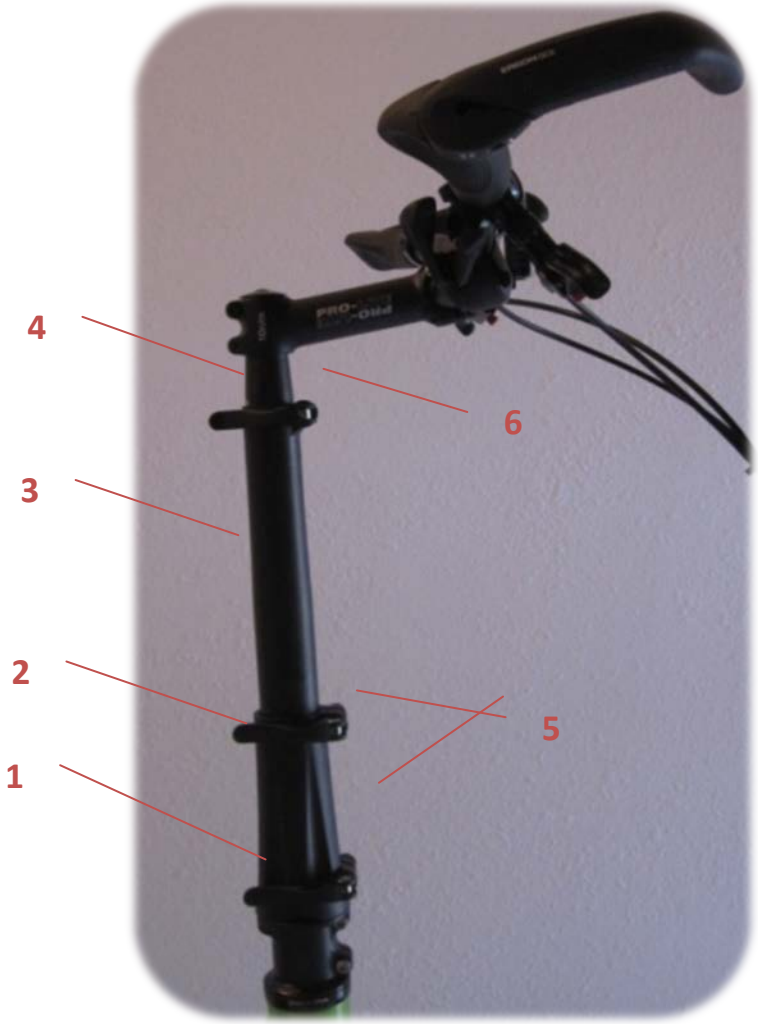
Die Teleskopfunktion der Teleskop-Lenksäule ermöglicht eine einfache Erhöhung oder Senkung über einen Schnellspannhebel und einen Sicherheits-Anzeigestift für Fahrer mit unterschiedlicher Größe. Die Lenkhöhe ist insgesamt 150 mm verstellbar.

Zur Anpassung der Höhe der Teleskop-Lenksäule siehe Verfahren unter Abschnitt II. 2. G. 2.

Die Klappfunktion dieser Lenksäule ermöglicht zwei Positionen:

- Fahrposition
- Lagerposition

⚠ **WARNUNG! Die Lenksäule ist eine der wichtigsten sicherheitsrelevanten Komponenten des ElliptiGO. Es ist wichtig, dass Sie vor dem Fahren prüfen, dass diese ordnungsgemäß in der Fahrposition festgestellt wurde.**



Klappbare Lenksäule

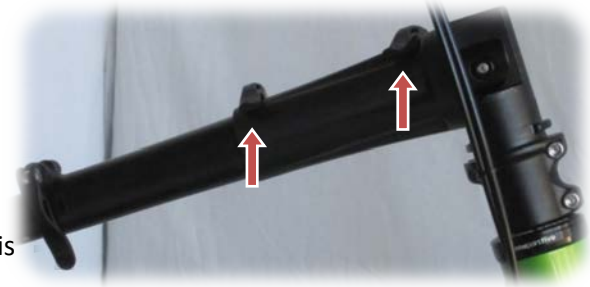
Fahrposition (Klappbare Lenksäule)

Um die klappbare Lenksäule in die Fahrposition zu bringen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie sowohl die Klemme als auch die Schnellspannvorrichtung.
2. Schieben Sie die Klemme an der Lenksäule zurück, bis das Gelenk sichtbar wird.
3. Biegen Sie die Lenksäule nach oben, bis sie gerade ist und in einer Linie mit der Lenkstangenbasis steht.
4. Drehen Sie die Manschette, so dass die Index-Markierung auf die Markierung „ÖFFNEN" auf der rechten Seite der Lenksäulen-Basis ausgerichtet ist.
5. Schieben Sie die Manschette nach unten über das Gelenk bis die Unterseite der Manschette auf den Gegenflansch auf der Lenksäulenbasis trifft. SORGEN SIE DAFÜR , DASS ES KEINE LÜCKE ZWISCHEN DER UNTERSEITE DER MANSCHETTE UND DEM GEGENFLANSCH GIBT!
6. Drehen Sie die Manschette im Uhrzeigersinn, bis die Index-Markierung auf der Manschette auf die Markierung ***„VERSCHLIESSEN***" auf der Rückseite der Lenksäulenbasis ausgerichtet ist.
7. Schießen Sie beide Klemmen mit den Schnellspannvorrichtungen, um die Lenksäule in der Fahrposition festzustellen.

Hinweis: Siehe Abschnitt III. 1. A. hinsichtlich des Verfahrens für richtiges Feststellen und Anpassung des Schnellspannmechanismus.

⚠ **WARNUNG! ÜBERSCHREITEN SIE NICHT DIE DIE MARKIERUNG *„MAX. VERLÄNGERUNG"* AN DER TELESKOP-LENKSÄULE! Wenn Sie die Teleskop-Lenksäule über die Markierung der maximalen Verlängerung hinaus ziehen, kann die Teleskop-Lenksäule im Fahrbetrieb durchbrechen. Benutzen Sie niemals das ElliptiGO mit einer Teleskop-Lenksäule, die weiter als die maximale Höhenmarkierung hinausgezogen ist.**



3

4

5

6

7

Die Lagerposition (Klappbare Lenksäule)

Um die klappbare Lenksäule in die Lagerposition zu bringen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie beide Klemmen der Schnellspannvorrichtung.

2. Drehen Sie die Hülse um 90 Grad ***gegen den Uhrzeigersinn,*** bis die Anzeigemarke an der Hülse mit der Markierung „***OPEN***“ (offen) an der Basis ausgerichtet ist.

3. Schieben Sie die Hülse über das Klappgelenk.

4. Klappen Sie das Steuerrohr um 90 Grad nach innen in Richtung der Mitte des Fahrrads.

5. Schieben Sie die Hülse wieder zurück, so dass sie in die Lenkerbasis eingreift.

6. Drücken Sie die Hülse fest gegen die Lenkerbasis und schließen Sie beide Schnellspannhebel, bis die Lenksäule in die Lagerposition einrastet.

Hinweis: Siehe Abschnitt III. 1. A. hinsichtlich des Verfahrens für richtiges Feststellen und Anpassung des Schnellspannmechanismus.

D. Verfahren für sachgemäße Handhabung und Tragen

Abbildung 1 zeigt die richtige Methode für den Umgang, das Heben oder Tragen Ihres ElliptiGO.

Abbildung 2 zeigt eine unsachgemäße Handhabungsmethode, die zu einer Verletzung des Benutzers führen kann. Fassen Sie das Rad niemals an einem beweglichen Teil wie dem Antriebsarm oder Antriebshebels.

1

2

E. Funktion des Fahrradständers

Fassen Sie zum Einziehen des Fahrradständers die Lenksäule mit einer Hand und den Rahmenquerträger, der über das Rad verläuft mit der anderen Hand. Heben Sie den rückwärtigen Rahmen und schieben Sie den Fahrradständer rückwärts.

Fassen Sie zum Ausfahren des Fahrradständers die Lenksäule mit einer Hand und den Rahmenquerträger, der über das Rad verläuft, mit der anderen Hand. Heben Sie den rückwärtigen Rahmen und schieben Sie den Fahrradständer wie abgebildet nach vorne.

Ausgefahrener Fahrradständer

Eingefahrener Fahrradständer

1

2

⚠ **WARNUNG! <u>STELLEN SIE SICH NICHT AUF DAS ELLIPTIGO WÄHREND DER FAHRRADSTÄNDER AUSGEFAHREN IST.</u> DIES KANN IHREN RAHMEN UND DEN FAHRRADSTÄNDER BESCHÄDIGEN UND IHRE GARANTIE KANN VERFALLEN.**

F. Sicherheitscheckliste vor der Radtour

Inspizieren Sie vor der Fahrt das ElliptiGO, um sicher zu stellen, dass es in einem guten Zustand ist. Führen Sie vor jeder Fahrt folgende Prüfungen durch, während das ElliptiGO auf dem Fahrradständer steht:

1. Prüfen Sie sorgfältig die Vorder- und Hinterreifen auf beiden Seiten auf Anzeichen von Beschädigungen. Verwenden Sie einen Luftdruckprüfer, um sicher zu gehen, dass jeder Reifen den richtigen Druck hat. Passen Sie den Reifendruck an, sofern erforderlich.

2. Untersuchen Sie das Schnellspannhebelsystem des Vorderrads um sicher zu stellen, dass die Nabe korrekt auf der Gabel aufliegt und dass der Schnellspannhebel mit der angebrachten Kraft korrekt geschlossen wurde. Im Abschnitt III. 1. A. Schnellspannhebel finden Sie detaillierte Informationen, wie der Schnellspannhebel korrekt geschlossen wird.

⚠ WARNUNG! Ein unsachgemäß gesicherter Schnellspannhebel am Vorderrad kann dazu führen, dass sich das Rad von der Gabel löst. SORGEN SIE VOR EINER FAHRT DAFÜR, DASS DER SCHNELLSPANNHEBEL ORDNUNGSGEMÄSS GESICHERT IST.

3. Heben Sie bei eingezogenem Fahrradständer die Vorderseite des Rades mehrmals vom Boden und lassen Sie es dann wieder fallen. Achten Sie auf ungewöhnliche Bewegungen oder Geräusche, wenn das Rad den Boden berührt. Wenn Sie ein ungewöhnliches Geräusch hören, führen Sie diesen Test fort, bis Sie das Problem lokalisieren können. Fahren Sie das ElliptiGO nicht, bevor Sie das Problem nicht gelöst haben.

4. Inspizieren Sie die Räder, um sicher zu gehen, dass diese richtig laufen. Drehen Sie jedes Rad und achten Sie darauf, dass es keinen Seitenschlag hat oder gegen die Bremsen reibt.

⚠ WARNUNG! Ein Rad, das nicht richtig läuft, kann eine gefährliche Situation hervorrufen, da es die Funktionsweise der Bremsen beeinträchtigt.

5. Achten Sie darauf, dass die Felgen nicht beschädigt sind, dass die Felgen die Reifen sicher am Felgenbett umfassen und dass die Bremsflächen sauber und unbeschädigt sind.

6. Inspizieren Sie die Speichen an jedem Rad, um sicher zu gehen, dass alle ordentlich ausgerichtet sind.

7. Inspizieren Sie die Bremsbeläge, um sicher zu stellen, dass sie in einem guten Zustand sind und sicher angebracht sind.

8. Betätigen Sie jeden Bremshebel, um sicher zu stellen, dass die Bremsen korrekt funktionieren und die Bremsbeläge die Felge korrekt berühren. Stellen Sie sicher, dass der Bremsbogen in dem Schnellspanner liegt und, dass der Bowdenzug im Bremsbogen verankert ist. Stellen Sie sicher, dass die Bremsbeläge beim Betätigen der Hebel die Felge innerhalb der ersten 2 cm berühren und jeder Belag komplett auf der Felge aufliegt. Der Belag sollte nicht die Bereifung oder den Überstand der Felge berühren und es sollte möglich sein, die volle Bremswirkung zu erreichen, bevor die Hebel den Lenker berühren.

⚠ ACHTUNG! Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die korrekte Funktionsweise ihrer Bremsen. Wenn die Bremsen nicht korrekt eingestellt sind, lassen Sie sich von einem professionellen Fahrradmechaniker bei der Einstellung der Bremsen helfen.

9. Untersuchen Sie die Lenksäule sorgfältig, um sicher zu stellen, dass alle Komponenten korrekt angebracht und befestigt sind. Im Abschnitt II. 2. G. 2. finden Sie detaillierte Informationen, wie Sie Komponenten korrekt an der Lenksäule anbringen. Im Abschnitt III. 1. A. Schnellspannhebel finden Sie detaillierte Informationen, wie die Schnellspannhebel korrekt angezogen werden.

⚠ WARNUNG! Ein Versäumnis, die Lenksäule ordentlich zu befestigen, könnte dazu führen, dass diese unerwartet während der Fahrt zusammenklappt.

10. Stellen Sie sicher, dass der Lenker korrekt mit dem Vorderrad ausgerichtet ist.

11. Überprüfen Sie die Griffe und die Enden des Lenkers, um sicher zu stellen, dass sie in gutem Zustand sind und sachgemäß angebracht wurden.

12. Stellen Sie sicher, dass jedes Lenkerende mit einer glatten Oberfläche abgedeckt ist. Der Fahrer kann sich an einem Lenker mit scharfen Kanten schneiden und bei einem Unfall erhöht sich das Verletzungsrisiko.

13. Stellen Sie sicher, dass die Gangschaltung leichtgängig in beide Richtungen schält.

14. Überprüfen Sie, dass der Fahrweg schmutzfrei ist.

15. LEGEN SIE IHRE HAND AUF DIE FUSS-PLATTFORM und drehen Sie die Antriebswelle, um sicher zu stellen, dass sie korrekt funktioniert.

⚠ **VORSICHT! FASSEN SIE NIEMALS DEN RÜCKWÄRTIGEN ANTRIEBSARM, dass sich Ihre Hand zwischen dem Antriebsarm und dem Antriebshebel verfangen kann und verletzt werden kann.**

16. Prüfen Sie jeden Antriebsarm sorgfältig, um sicher zu stellen, dass dieser keine sichtbaren Anzeichen von Beschädigung aufweist, insbesondere Risse. Überprüfen Sie sowohl die Ober- als auch Unterseite des Antriebsarms. Hat ein Antriebsarm Anzeichen sichtbarer Schäden oder Risse, DÜRFEN SIE DAS ELLIPTIGO NICHT FAHREN. Kontaktieren Sie Ihren Fahrradhändler.

17. Überprüfen Sie den Rahmen auf Schäden.

18. Prüfen Sie die Anpassung an der inneren Nabe. Ist die Nabe nicht ausgerichtet, fragen Sie Ihren ElliptiGO-Händler, wie die Ausrichtung vorzunehmen ist.

19. Achten Sie darauf, dass die Kette die richtige Spannung hat und sauber und geölt ist. Die Kette hat die richtige Spannung, wenn sie ohne volle Umdrehung des Antriebshebels straff ist.

20. Überprüfen Sie, ob die Schrauben, die das Hinterrad und die innere Nabe halten, ordnungsgemäß angezogen sind. Hinsichtlich der Drehmomentanforderungen siehe Anlage C: - *Drehmomentanforderungen für Schrauben und Befestigungselemente".*

21. Wenn Sie an der Fuß-Plattform des Antriebsarms eine Fuß-Haltevorrichtung installiert haben, stellen Sie sicher, dass sie genau auf die Schuhe, die Sie tragen, eingestellt ist. .

22. Führen Sie stets einen Satz Ersatzteile mit sich, einschließlich einen Ersatz für Reifen, Werkzeuge und eine Pumpe.

23. Prüfen Sie abschließend das gesamte ElliptiGO einschließlich jede Schraube, jeden Bolzen und jedes Befestigungselement, um sicher zu gehen, dass kein Teil lose, beschädigt ist oder so aussieht, als ob es nicht richtig funktionieren wird. **Es ist äußerst wichtig, dass sämtliche Schrauben und Befestigungselemente ordentlich angezogen sind.**

G. Einstellung der Passform

Das ElliptiGO ist so konstruiert, dass es auf unterschiedliche Fahrer einstellbar ist, und es verfügt über vier verstellbare Funktionen:

1. Verstellbare Schrittweite
2. Verstellbare Lenkhöhe
3. Drehbarer Lenker
4. Fuß-Plattform in Übergröße

Sie sollten vor jeder Fahrt diese Funktionen entsprechend individuell einstellen.

1. Verstellbare Schrittweite

Die Antriebshebel ermöglichen vier verschiedene Montagepositionen für die Antriebsarme. Jede Montageposition erzeugt eine andere Schrittlänge gemäß der folgenden Tabelle:

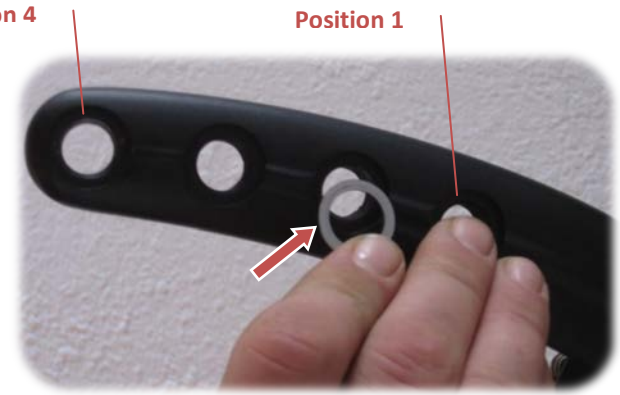
Montageposition	Schrittlänge (Zoll) (cm)
Eins	16
Zwei	19
Drei	22
Vier	25

Einstellen der Schrittlänge:

1. Stellen Sie das Fahrrad auf den Fahrradständer.
2. Setzen Sie einen 6 mm Innensechskantschlüssel an der Rückseite der Antriebsarmachse an. Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, bis die Befestigungsschraube komplett gelöst ist.
3. Nehmen Sie die Unterlegscheibe vom Antriebshebel ab und setzen Sie sie in die neue Position.
4. Setzen Sie die Achse in der neuen Position ein. Ziehen Sie die Achse mit dem Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn fest. Achten Sie beim Anziehen der Achse darauf, dass die Unterlegscheibe bündig in der Bohrung des Antriebshebels bleibt. Ziehen Sie die Achse mit einem Drehmoment von 34 Nm an.
5. Wiederholen Sie die Schritte 2-4 für den linken Antriebsarm.

   Hinweis: Die linke Antriebsarmachse hat ein Linksgewinde. Drehen Sie zum Lösen gegen den Uhrzeigersinn und zum Festziehen im Uhrzeigersinn.

2



3

4

5

2a. Lenkerhöhenverstellung (Nicht-klappbare Lenksäule)

Die Lenkerhöhe last sich zur Anpassung an unterschiedlich große Fahrer in einem Bereich von 160 mm verstellen.

Einstellung der Lenkerhöhenverstellung:

1. Stellen Sie das Fahrrad auf den Fahrradständer.
2. Öffnen Sie den Schnellspannhebel.
3. Ziehen Sie den Sicherungsstift heraus und halten Sie ihn mit einer Hand, während Sie mit der anderen Hand den Lenker in die gewünschte Position schieben. **ACHTUNG! ÜBERSCHREITEN SIE NICHT DIE DIE MARKIERUNG *„MAX. VERLÄNGERUNG"* AN DER LENKSÄULEN-VERLÄNGERUNG! Wenn Sie die Lenksäulen-Verlängerung über die Markierung der maximalen Verlängerung hinaus ziehen, kann die Lenksäulen-Verlängerung im Fahrbetrieb durchbrechen. Benutzen Sie niemals das ElliptiGO mit einer Lenksäulen-Verlängerung, die weiter als die maximale Höhenmarkierung hinausgezogen ist.**
4. Richten Sie das gewünschte Loch in der Teleskop-Lenksäule mit dem Sicherungsstift aus und lassen Sie den Stift los. **DER STIFT SOLLTE VOLLSTÄNDIG ZURÜCKSPRINGEN, SODASS KEINE DER ROTEN MARKIERUNGEN MEHR SICHTBAR IST.**
5. Ziehen Sie den Schnellspannhebe wieder an.

Hinweis: Siehe Abschnitt III. 1. A. hinsichtlich des Verfahrens für richtiges Feststellen und Anpassung des Schnellspannmechanismus.

FALSCH

ROTE MARKIERUNG SOLLTE NICHT SICHTBAR SEIN

2b. Lenkerhöhenverstellung (Klappbare Lenksäule)

Mit der Lenkerhöhenverstellung kann der Lenker mit einem Schnellspannhebel höher und tiefer gestellt und so an unterschiedlich große Fahrer angepasst werden. Die Lenkerhöhe kann in einem Bereich von 150 mm verstellt werden.

Befolgen Sie zum Verstellen der Lenkerhöhe die folgenden Schritte:

1. Stellen Sie das Fahrrad auf den Fahrradständer.
2. Öffnen Sie den Schnellspannhebel an der Teleskop-Lenksäule.
3. Bringen Sie den Lenker in die gewünschte Höhe. **ÜBERSCHREITEN SIE NICHT DIE DIE MARKIERUNG *„MAX. VERLÄNGERUNG"* AN DER LENKSÄULEN-VERLÄNGERUNG! Wenn Sie die Lenksäulen-Verlängerung über die Markierung der maximalen Verlängerung hinaus ziehen, kann die Lenksäulen-Verlängerung im Fahrbetrieb durchbrechen. Benutzen Sie niemals das ElliptiGO mit einer Lenksäulen-Verlängerung, die weiter als die maximale Höhenmarkierung hinausgezogen ist.**
4. Richten Sie den Lenker so aus, dass die Nut an der Teleskop-Lenksäule mit der Nut an der Lenksäule zentriert ist.
5. Schließen Sie den Schnellspannhebel an der Teleskop-Lenksäule.

<u>Hinweis:</u> Siehe Abschnitt III. 1. A. hinsichtlich des Verfahrens für richtiges Feststellen und Anpassung des Schnellspannmechanismus

3. Drehbarer Lenker

Mit dem Lenker kann der Fahrer die Bedienelemente näher oder weiter weg vom Fahrer positionieren.

4. Fuß-Plattform in Übergröße

Aufgrund der Fuß-Plattform kann der Fahrer seinen Fuß in unterschiedliche Positionen bringen, um das Workout-Erlebnis zu ändern.

Zusätzlich zu diesen verstellbaren Funktionen sollten Sie vor einer Fahrt sicherstellen, dass die Griffe, Lenkerenden, die Gangschalthebel und Bremshebel in der richtigen Position sind und dass die Lenksäule festgestellt ist. Ein Versäumnis, die Lenksäule richtig festzustellen, kann zu einem unerwarteten Zusammenklappen der Lenksäule während der Fahrt führen.

H. Probefahrt

Bevor Sie sich in den Straßenverkehr wagen, sollten Sie sich in einer kontrollierten Umgebung mit dem ElliptiGO vertraut macht. Wenn das ElliptiGO richtig eingestellt ist, können Sie sich mit dessen Funktionsweise vertraut machen.

1. Finden Sie einen Ort ohne Verkehr und Hindernisse.

2. Setzen Sie Ihren Helm auf, tragen Sie angemessene Kleidung und Schutzkleidung.

3. Inspizieren Sie das ElliptiGO in der oben beschriebenen Weise.

4. Führen Sie Ihre erste Testfahrt durch.

Wenn Sie sich mit der Funktionsweise der Bremsen und der Gangschaltung vertraut gemacht haben, Ihren Helm und angemessene Kleidung tragen, stellen Sie die Gangschaltung auf Geschwindigkeitsstufe 5 für die Shimano 8-Gangschaltung oder 11-Gangschaltung oder auf Stufe 1 bei der Sturmey-Archer 3-Gangschaltung. Fahren Sie den Fahrradständer ein. Stellen Sie einen Fuß auf den Boden und den anderen auf die Fuß-Plattform. Stoßen Sie sich vom Boden ab und stellen Sie sich auf Ihren Fuß auf der Plattform und balancieren Sie das ElliptiGO aus. Wenn Sie Ihre Balance gefunden haben stellen Sie auch den anderen Fuß auf die Fuß-Plattform. Beginnen Sie mit kleinen Schritten, um das ElliptiGO langsam in Bewegung zu setzen. Achten Sie bei der Fahrt auf Ihre Größe. Ihr Kopf ist 12 – 18 Inches höher als Ihre Stehhöhe, und es gibt viele tiefhängende Objekte wie Äste, Zeichen, Unterführungen u. ä. die Sie auf Ihrer Fahrt verletzten könnten, wenn Sie nicht aufpassen.

5. Testen Sie die Bremsen

Das ElliptiGO ist mit Felgenbremsen ausgestattet, die über den Hebel am Lenker ausgelöst werden. Um die Bremsen zu testen, fahren Sie das ElliptiGO langsam. Hören Sie auf zu treten. Stehen Sie in einer ausbalancierten Position und bremsen Sie zuerst leicht mit der Hinterradbremse, dann mit der Vorderradbremse. Benutzen Sie die Bremsen stets in ruhiger, kontrollierter Art und Weise, bis Sie vollständig stehen.

Bei ElliptiGOs mit einer Verlängerung der Lenkerenden, achten Sie bitte immer darauf, dass beide Hände fest auf dem Handgriff positioniert sind und nicht auf den Lenkerenden, bevor Sie bremsen.

6. Machen Sie sich mit dem Drehen, Starten und Anhalten des ElliptiGO vertraut.

Fahren Sie das ElliptiGO mindestens 20 Minuten in dieser sicheren Umgebung, führen Sie mehrere Start, Stopps und Drehungen durch. Proben Sie das Schalten der Gangschaltung und bekommen Sie ein Gefühl für den richtigen Gang bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten. Fühlt sich etwas nicht richtig an oder passiert etwas, dass Sie hinsichtlich einer Funktion oder dem Fahrerlebnis des ElliptiGO verunsichert, stellen Sie das Fahren ein und kontaktieren Sie Ihren Verkäufer, um dieses Problem zu lösen, bevor Sie erneut fahren.

4. Fahrtechniken

Das ElliptiGO darf ausschließlich auf gepflasterten Straßen benutzt werden. Es darf nicht auf Schienen, schmutzigem Untergrund, Sand, Kies oder sonstigen rauhen Oberflächen gefahren werden. Verwenden Sie das ElliptiGO niemals für Trickfahrten oder Stunts und führen Sie mit ihm niemals Sprünge durch und fahren Sie nicht über Bordsteine, Gräben, abschüssige Straßen oder sonstige Hindernisse. Eine unsachgemäße Nutzung Ihres **ElliptiGO kann schwere Schäden an dem ElliptiGO verursachen und zum Verfall Ihrer Garantie führen.**

A. Ebenerdiges Fahren

Gehen Sie zum Start wie oben beschrieben vor. Wenn Sie eine bestimmte Geschwindigkeit erreicht haben, arbeiten Sie mit Ihrer Körperposition und der Trittfrequenz. Konzentrieren Sie sich darauf, aufrecht zu stehen und Balance zu halten, und setzen Sie Ihre Rumpfmuskeln ein. Treten Sie über die Mitte Ihres Fußes in die Pedale. Halten Sie Ihren Fuß flach auf der Plattform während des gesamten Pedalwegs, und halten Sie den Schwerpunkt Ihres Gewichts über Ihren Füßen. Sie sollten praktisch keine Kraft über die Arme ausüben und Ihre Arme sollten entspannt bleiben. Balancieren Sie sich so aus, dass Ihre Hände den Lenker nur leicht berühren und nur zum Lenken, Umschalten und Bremsen benutzt werden.

Halten Sie stets beide Hände am Lenker, außer bei der Signalgabe. Ein ElliptiGO kann nicht wie andere Räder „freihändig" gefahren werden. Greifen Sie nur auf die Verlängerungsenden, wenn Sie bergauf fahren.

Achten Sie bei der Fahrt darauf, dass Ihr Kopf 12 – 18 Inches höher als Ihre Stehhöhe ist, und es gibt viele tiefhängende Objekte wie Äste, Zeichen, Unterführungen u. ä. die Sie auf Ihrer Fahrt verletzten könnten, wenn Sie nicht aufpassen.

Wenn Sie mehr Kraft und Stärke in Ihren Beinen und im Rumpf entwickeln, werden Sie diese Fahrposition wahrscheinlich als sehr komfortabel empfinden. Falls dies nicht der Fall ist, lesen Sie den Abschnitt Unterstützung auf Ihrer Webseite, wo Sie Videos zu Fahrtechniken finden: www.elliptigo.com/support.

B. Bergauf- bzw. Bergabfahren

Schalten Sie in einen niedrigeren Gang, bevor Sie sich einem Berg nähern. Die Steilheit des Berges bestimmt, welchen Gang Sie auswählen müssen. Wenn Sie am Berg ankommen, schalten Sie in den richtigen Gang und treten Sie weiter. Ist der Berg steil, beugen Sie sich nach vorne, um mehr Kraft über Ihre Quadrizeps aufzubringen. Schalten Sie in den Gang, um die gleiche angenehme Trittfrequenz zu haben wie ebenerdig.

Einige ElliptiGOs sind mit Verlängerungen am Lenker ausgestattet, die zusätzliche Handpositionen ermöglichen. Diese können Ihnen dabei helfen, auf angenehme Weise bergauf zu fahren. Verwenden Sie die Verlängerungen nicht, wenn Autos oder andere Fahrradfahrer um Sie herum sind, da sie umgehend Ihre Bremsen in Notfällen greifen müssen. Haben Sie den Berg erklommen, fassen sie mit beiden Händen fest um die Handgriffe und fahren Sie in der erforderlichen Weise weiter. Wenn Sie auf dem Berg angekommen sind, schalten Sie um, um Ihre Geschwindigkeit anzupassen, während Sie stets die gleiche Trittfrequenz beibehalten.

Achten Sie beim Bergabfahren stets darauf, dass Sie in einer sicheren Geschwindigkeit fahren. Ziehen Sie die Bremsen leicht und häufig an, um Ihre Geschwindigkeit zu kontrollieren. Wenn Sie während einer Abfahrt die Pedale treten, achten Sie auf den richtigen Gang bevor Sie die Pedale treten, da das Treten in einem falschen Gang dazu führen kann, dass das ElliptiGO instabil wird. Sind Sie sich unsicher, verlangsamen Sie die Fahrt und schalten Sie in einen höheren Gang, bevor Sie die Pedale treten.

C. Fahren unter widrigen Umständen

1. Nässe

Vermeiden Sie es, das ElliptiGO bei Nässe zu fahren. Wenn Sie bei Nässe fahren, gehen Sie extrem vorsichtig vor. Tragen Sie helle Kleidung und verwenden Sie Vorder- und Rücklichter. Fahren Sie langsamer und wählen Sie Ihre Route sorgfältig aus. Wenn Sie verlangsamen müssen,

setzen Sie die Bremsen frühzeitig ein, um die Bremskraft auf die reduzierte Reibung zwischen Bremsbelägen und Felgen einzustellen. Wenden Sie vorsichtig und achten Sie auf aufgemalte Zeichen auf der Straße. Diese können bei Nässe besonders rutschig werden; versuchen Sie also, diese zu vermeiden.

2. Nachtfahrten und Fahrten bei schlechten Sichtverhältnissen

Wenn Sie bei schlechter Sicht fahren, erhöht dies das Verletzungsrisiko erheblich. Wir empfehlen Ihnen, bei Nacht oder bei schlechter Sicht das ElliptiGO nicht zu fahren. Wenn Sie unbedingt bei schlechten Sichtverhältnissen fahren müssen, seien Sie extrem vorsichtig und sorgen Sie dafür, dass Sie sich an die Vorschriften zum Fahrradfahren bei Nacht halten. Tragen Sie leuchtende und/oder reflektierende Zubehörteile am Körper, vor einer Fahrt bei schlechten Sichtverhältnissen und achten Sie darauf, dass Ihre Lampen richtig funktionieren. Führen Sie einen Satz Ersatzbatterien mit sich und sorgen Sie dafür, dass Ihre Reflektoren und Lampen nicht verdeckt werden.

D. Wettbewerbe und Gruppenfahrten

Gruppenfahrten oder Fahrten bei organisierten Events erhöhen das Verletzungsrisiko erheblich, gleich, ob es sich um Wettbewerbe oder Erholungsfahrten handelt. Folglich müssen Sie dann besonders vorsichtig fahren.

Das ElliptiGO ist für das Training gebaut und nicht für Gruppenfahrten. Sie sollten große Gruppen von Fahrradfahrern stets meiden, auch wenn Sie bei einem Radrennen teilnehmen, da Fahrradfahrer versehentlich mit dem Antriebsmechanismus des ElliptiGO in Kontakt kommen können. Vermeiden Sie das direkte Fahren hinter anderen Fahrradfahrern oder in die Hocke zu gehen, um den Widerstand zu verringern. Beides erhöht die Wahrscheinlichkeit eines Zusammenstoßes.

⚠ WARNUNG! Fotos oder Videos von sehr schnellem Fahren auf einem ElliptiGO bedeuten nicht, dass dieses Verhalten sicher ist. Fahren mit hoher Geschwindigkeit ist gefährlich und kann zu schweren Verletzungen und auch zum Tod führen. Alle Manöver in hoher Geschwindigkeit auf Fotos oder Videos wurden wahrscheinlich von Profis mit langer Erfahrung im Fahren eines ElliptiGOs aufgenommen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sicher und im Rahmen Ihrer Möglichkeiten zu fahren.

III. Komponenten und Wartung

Dieser Abschnitt ist nicht als umfassende Wartungsanleitung zu verstehen. Er bietet lediglich Informationen zum besseren Verständnis Ihres ElliptiGO und dessen Komponenten.

1. Komponenten

A. Schnellspannvorrichtungen

Ihr ElliptiGO ist mit mehreren Schnellspannhebeln ausgestattet. Das Fahren mit nicht festgezogenen Schnellspannhebeln ist sehr gefährlich. Damit Sie sicher mit dem ElliptiGO fahren, ist es sehr wichtig, dass Sie die Funktionsweise gut verstehen.

Schnellspannhebel setzen sich aus drei Teilen zusammen - einem Hebel, einer Mutter und einem Bolzen. Beim Schließen des Hebels wird eine Druckkraft auf die dem Hebel nächstgelegene Fläche und eine Zugkraft auf die der Mutter nächstgelegene Fläche ausgeübt, da Mutter und Hebel über den Bolzen miteinander verbunden sind. Ein Schnellspannhebel kann deutlich höhere Kräfte erzeugen als ein Hebel, der mit einer Schraube gegen eine Oberfläche gedrückt wird. Da es sehr wichtig ist, dass das Rad mit genügend hoher Kraft in der Gabel eingeklemmt ist und um die Teleskop-Lenksäule in Position zu halten, ist es unerlässlich, dass Sie sich beim Einbau des Rads und beim Verstellen der Lenkerhöhe vergewissern, dass die Spannhebel genügend fest angezogen sind.

Einrichten des Schnellspanners

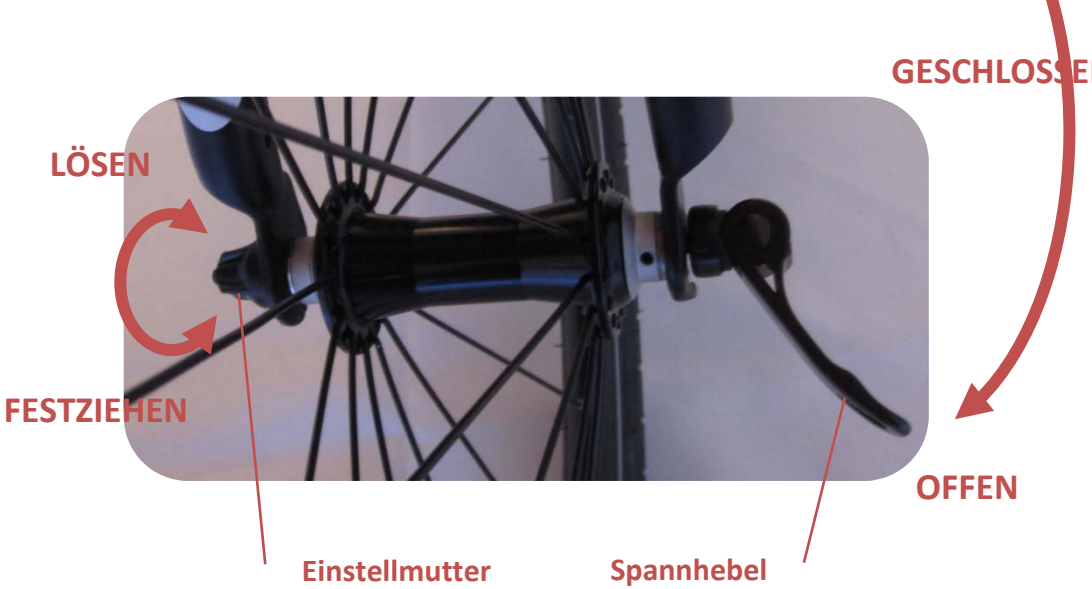
Die Größe der Spannkraft wird durch die Stellung der Einstellmutter festgelegt.

Um die Spannkraft zu erhöhen, drehen sie die Einstellmutter im Uhrzeigersinn, während Sie den Hebel festhalten.

Um die Spannkraft zu verringern, drehen Sie die Einstellmutter gegen den Uhrzeigersinn während Sie den Hebel festhalten.

Um die Spannkraft zu kontrollieren, versuchen Sie den Schnellspannhebel zu schließen. Wenn Sie den Schnellspannhebel komplett schließen können, ohne dabei die Gabel als Hebel zu benutzen und der Schnellspannhebel schließt, ohne dabei einen Abdruck in Ihrer Hand zu hinterlassen, hat der Schnellspannhebel nicht genügend Spannkraft. Wenn Sie den Schnellspannhebel nicht komplett schließen können, obwohl Sie die Gabel als Hebel benutzen, hat der Schnellspannhebel zu viel Spannkraft.

Wenn die Spannkraft nicht korrekt ist, verstellen Sie die Mutter um eine Vierteldrehung und versuchen Sie erneut, zu spannen. Wiederholen Sie dies so lange, bis Sie zum Schließen des Schnellspannhebels die Gabel ergreifen müssen und das Schließen einen Abdruck in Ihrer Hand hinterlässt.



B. Bremsen

Die korrekte Funktion Ihrer Bremsen ist für ihre Sicherheit entscheidend. Sie müssen verstehen, wie Sie ihre Bremsen korrekt einsetzen und was die korrekte Bremseneinstellung ausmacht.

Das ElliptiGO ist mit, über Handhebel betätigte, Felgenbremsen ausgestattet. Der eine Hebel betätigt die Vorderradbremse und der andere betätigt die Hinterradbremse.

Beide Bremsen verfügen über einen Bremsenspanner, der einen Radwechsel ermöglicht, ohne dabei die Luft aus den Reifen zu lassen. Dieser Bremsenspanner besteht aus einem Metall-„Bogen“ und einer drehbaren Bogenhülle. Wenn der Bremsenspanner geschlossen ist, bildet das Ende der Bogenhülse einen Anschlag für den Bogen und die Bremse kann korrekt funktionieren. Wenn der Bremsenspanner geöffnet ist, ist der Bogen nicht mehr mit der Bogenhülse verbunden und die Bremse funktioniert nicht. Das folgende Bild zeigt den Bremsenspanner, wenn er ausgeklinkt ist.

Um die Bremsen unter normalen Bedingungen zu benutzen, betätigen Sie vorsichtig beide Bremshebel gleichzeitig. Aktivieren Sie zuerst die Hinterradbremse und betätigen Sie dann langsam die Vorderradbremse, bis Sie an der Felge anliegt. Halten Sie das ElliptiGO ruhig an, indem Sie gleichzeitig Kraft auf beide Bremshebel ausüben.

Die Bremskraft ist an ihrem Maximum, kurz bevor ein Rad blockiert und anfängt, zu rutschen. Sobald ein Rad blockiert, wird die Bremskraft stark vermindert und das Fahrrad ist sehr schwer zu beherrschen. Die ideale Art und Weise ist, sanft die Bremskraft zu erhöhen, bis die maximale Bremskraft erreicht ist. Wenn man die Bremsen sofort bis zum Maximum der Bremskraft betätigt, werden wahrscheinlich eine oder beide Bremsen über die maximale Bremskraft hinausgehen. Dadurch blockiert der Reifen und fängt an zu rutschen.

Richtiges Bremsen verlangt von dem Fahrer auch, dass er sein Gewicht nach hinten verlagert, da er aufgrund der Trägheitskraft nach vorne rutscht. Der Fahrer sollte mehr Bremskraft auf das Vorderrad anwenden und weniger auf das Hinterrad, da sich die Höhe der Bremsung erhöht und das Gewicht des Fahrers disproportional vom Vorderrad getragen wird. Diese Ungleichheit der Gewichtsverteilung kommt noch deutlicher zum Tragen, wenn beim Bergabfahren gebremst wird; hier erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, dass ein Hinterrad blockiert und dadurch muss noch mehr Bremskraft auf das Vorderrad im Notfall gebracht werden.

Bei Nässe wird die Anhaltfähigkeit des Rades reduziert. Wenn Sie unbedingt bei Nässe fahren müssen, fahren Sie langsamer und beginnen Sie rechtzeitig zu bremsen.

Bremsen nutzen sich schnell ab. Bei regelmäßiger Benutzung Ihres ElliptiGO ist ein regelmäßiger Austausch der Bremsbeläge erforderlich. Wann immer Sie Ihr Rad inspizieren, achten Sie darauf, dass Ihre Bremsen und Bremsbeläge in gutem Zustand und die Bremsklötze nicht abgenutzt sind. Ist ein Teil der Bremsklötze abgenutzt oder wenn ein fachkundiger Fahrradmechaniker oder ElliptiGO-Techniker Ihnen sagt, dass Sie neue Klötze benötigen, lassen Sie diese austauschen. Lassen Sie den fachkundigen Fahrradmechaniker neue Bremsklötze aussuchen, installieren Sie diese und passen Sie die Bremsen an, damit sie ordnungsgemäß funktionieren.

C. Räder, Reifen, Felgen

1. Räder

Ihr Vorderrad besteht aus einem Drahtreifen-Laufrad aus Aluminium mit 32 Radspeichen, einer Radnabe und einem Schnellspannhebel. Ihr Hinterrad besteht aus einem Drahtreifen-Laufrad aus Aluminium mit 32 Radspeichen, einer Nabenschaltung, einer linken und einer rechten Unterlegscheibe und 2 Muttern. Dies sind die einzigen entscheidenden Fakten über die Räder, über die Sie Bescheid wissen sollten.

a. Ausgewuchtet

Räder müssen ausgewuchtet sein, um sicher zu funktionieren. Ein ausgewuchtetes Rad hat keine Seitenschwankung, wenn das Rad um die Nabe gedreht wird. Auswuchten erfordert spezielle Werkzeuge und Fertigkeiten und sollte immer von einem professionellen Fahrradmechaniker durchgeführt werden. **Ein nicht ausgewuchtetes Rad kann sehr gefährliche Situationen zur Folge haben, denn es behindert die korrekte Funktion der Bremsen.**

b. Felgenoberfläche

Richtiges Bremsen erfordert eine saubere und trockene Felgenoberfläche. Die Felgen sollten keine sichtbaren Anzeichen von Abnutzung zeigen und sollten frei von jeglichen Rissen, Furchen oder Absplitterungen sein.

c. Speichen

Die Speichen sind entscheidend für Radstärke, Leistung und Ausrichtung. Zu lockere Speichen und zu stark angezogene Speichen können in beiden Fällen Gefahren für den Fahrer zur Folge haben. Es erfordert spezielle Werkzeuge und Fertigkeiten, um sicherzustellen, dass Ihre Speichen korrekt gespannt sind. Deshalb sollte es immer von einem professionellen Fahrradmechaniker durchgeführt werden.

d. Schnellspannhebel

Ein Schnellspannhebel befestigt das Vorderrad an der Vordergabel. Ein unsachgemäß angebrachtes Vorderrad kann sich von der Gabel lösen und der Fahrer kann dadurch ernsthaft verletzt werden. Um sicher zu stellen, dass Ihr Vorderrad korrekt an der Vordergabel befestigt ist, befolgen Sie die folgenden Schritte und sehen Sie sich erneut die Informationen in Abschnitt III 1. A - Schnellspannhebel an.

⚠ **WARNUNG! Ein unsachgemäß eingestellter Schnellspannhebel kann dazu führen, dass sich das Vorderrad lockert oder von der Gabel fällt.**

Ausbau des Vorderrads

So bauen Sie das Vorderrad aus:

1. Stellen Sie das Fahrrad auf einen Fahrradständer.
2. Ziehen Sie mit einer Hand die Bremszangen zur Felge, während Sie mit der anderen Hand den Bowdenzug ausklinken.
3. Öffnen Sie den Schnellspannhebel des Vorderrads. Lösen Sie die Spannungsmutter. (Siehe Abschnitt III. 1. A. für weitere Informationen zur Funktion der Schnellspannhebel).
4. Entnehmen Sie das Rad.

2

3

4

Vorderrad Installation

So bauen Sie das Vorderrad ein:

1. Stellen Sie das Fahrrad auf den Fahrradständer.
2. Stellen Sie sicher, dass das Rad sich in der Richtung dreht, die auf dem Reifen mit einem Pfeil angezeigt ist.
3. Öffnen Sie den Schnellspannhebel am Vorderrad.
4. Setzen Sie das Rad in die Vertiefungen an der Gabel ein. Drücken Sie von oben auf die Felge, um sicher zu stellen, dass das Rad in der richtigen Position ist.
5. Stellen Sie die Schnellspannhebel ein. (Folgen Sie den Anweisungen in Abschnitt III. 1. A.)
6. Wenn der Schnellspannhebel eingestellt ist, öffnen Sie den Hebel. Üben Sie Druck auf Rahmen und Gabel in Richtung Boden aus (dabei sind die Räder auf dem Boden), während Sie gleichzeitig den Schnellspannhebel.
7. Ziehen Sie mit einer Hand die Bremszangen zur Felge, während Sie mit der anderen Hand den Bowdenzug einklinken.
8. Drehen Sie das Rad und achten Sie darauf, ob die Bremsbeläge schleifen. Wenn Sie ein Schleifen erkennen, öffnen Sie den Schnellspannhebel und positionieren Sie das Rad erneut. FAHREN SIE NICHT, WENN DIE BREMSEN SCHLEIFEN. befragen Sie einen Fahrradmechaniker oder kontaktieren Sie ihren Händler.

2

3

4

5

6

7

8

Ausbau des Hinterrads

So bauen Sie das Hinterrad aus:

1. Stellen Sie das Fahrrad auf einen Fahrradständer.
2. Ziehen Sie mit einer Hand die Bremszangen zur Felge, während Sie mit der anderen Hand den Bowdenzug ausklinken.
3. Lösen Sie den Bowdenzug der Schaltung von der Radnabe.
    a. Stellen Sie bei der Shimano 8-Gang-Schaltung den Ganghebel für hinten auf den 1. Gang, bei der Shimano 11-Gangschaltung auf den 11. Gang und bei der Sturmey-Archer 3 Gangschaltung auf den 3. Gang.
    b. Greifen Sie die Hülle des Bowdenzugs und ziehen Sie den Bowdenzug aus der Halterung des Gangschalthebels heraus.
    c. Drehen Sie mit einer Hand die gefederte Umlenkrolle der Gangschaltung gegen den Uhrzeigersinn, während Sie mit der anderen Hand den Bowdenzug der Gangschaltung aushaken.
4. Bauen Sie mit einem 3-mm-Innensechskantschlüssel den linken und den rechten Kettenspanner ab.
5. Lockern Sie mit einem 15-mm-Schraubenschlüssel beide Radmuttern.
6. Ziehen Sie das Hinterrad aus den Befestigungen des Rahmens, während Sie die Kette aus dem Zahnrad heraus nehmen.

2

3a

3b

3c

4

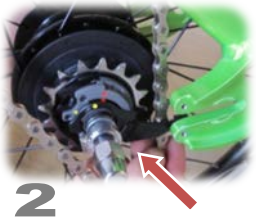
5

6

Einbau des Hinterrads

So bauen Sie das Hinterrad ein:

1. Stellen Sie das Fahrrad auf den Fahrradständer.
2. Setzen Sie das Hinterrad in die horizontalen Schlitze der hinteren Gabel. Stellen Sie dabei Folgendes sicher:
   a. –Die gezahnte Unterlegscheibe greift wie abgebildet in den Schlitz.
   b. Die Kabelhalterung ist wie abgebildet horizontal nach vorne ausgerichtet.
   c. Die Kette liegt wie abgebildet auf dem Kettenrad.
3. Ziehen Sie die Radmuttern leicht von Hand an. Die Muttern sollten so lose sein, dass das Rad noch in der Gabel verschoben werden kann, wenn die Kette gespannt.
4. Bauen Sie den linken und den rechten Kettenspanner wieder ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmoment von 2 - 3 Nm fest.
5. Lösen Sie die Sicherungsmuttern der Kettenspanner.
6. Zum Spannen der Kette drehen Sie die Spannschrauben im Uhrzeigersinn und drücken das Rad nach vorne. Drücken Sie es von links nach rechts nach vorne und nach hinten, um sicher zu stellen, dass das Rad in der Gabel zentriert bleibt, während Sie die Kette spannen. Die Kette ist richtig gespannt, wenn sie fest ist, aber die Umdrehung des Antriebshebels nicht blockiert .
7. T Ziehen Sie den Kettenspanner fest und halten Sie dabei die Kettenspannerschraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel.
8. Ziehen Sie beide Radmuttern mit einem 15-mm-Schraubenschlüssel an.
9. Setzen Sie den Bowdenzug der Gangschaltung wieder ein.
   a. Vergewissern Sie sich, dass der Gangschalthebel am hinteren Zahnkranz bei der Shimano 8-Gang-Schaltung auf den 1. Gang gestellt ist, bei der Shimano 11-Gang-Schaltung auf den 11. Gang und bei der Sturmey-Archer 3-Gang-Schaltung auf den 3.
   b. Drehen Sie mit einer Hand die gefederte Umlenkrolle der Gangschaltung gegen den Uhrzeigersinn und setzen Sie mit der anderen Hand den Bowdenzug der Gangschaltung in die Nut der Umlenkrolle ein.
   c. Ergreifen Sie die Hülle des Bowdenzugs, ziehen Sie sie nach vorne und setzen Sie sie in die Klammer des Gangschalthebels ein.
10. Ziehen Sie mit einer Hand die Hinterrad-Bremsklötze an die Felge und klinken Sie mit der anderen Hand den Bowdenzug der Bremse in die Halterung.
11. Drehen Sie das Rad und achten Sie darauf, ob die Bremsbeläge schleifen. Wenn Sie ein Schleifen erkennen, führen Sie die Schritte 5 -9 erneut aus, um das Hinterradauszurichten. WENN die BREMSKLÖTZE an der Felge reiben, führen Sie die Schritte 5 - 9 erneut durch, um das Hinterrad auszurichten. FAHREN SIE NICHT, WENN DIE BREMSEN AN DER FELGE REIBEN. Befragen Sie einen Fahrradmechaniker oder kontaktieren Sie Ihren Händler.


2

3

4

5

6

7

8

9b

9c

10

2. Reifen

Ihr ElliptiGO verfügt über Hochdruckreifen mit Drahtreifen-Laufrad. Diese Reifen habe eine begrenzte Nutzungsdauer die u. a. vom Gewicht des Fahrers, von der Fahrweise abhängt und davon, wie gut Sie auf den Reifendruck achten und auf welchen Oberflächen Sie fahren. Es gibt also keine feste Regel, wie lange Ihre Reifen halten werden.

Es ist wichtig, dass Sie auf den richtigen Reifendruck in Ihren Reifen achten. Der maximale Druck ist auf der Seite des Reifens genannt. Wir empfehlen einen Reifendruck von 10-15 PSI unter dem Höchstdruck, der auf dem seitlichen Reifen genannt ist. Benutzen Sie eine Bodenpumpe mit einer Luftdruckanzeige, um die Reifen bis zum richtigen Druck aufzublasen.

Führen Sie vor der Fahrt eine gründliche optische Prüfung beider Reifen durch. Erkennen Sie Abnutzung, Risse, Wölbungen oder übermäßige Abnutzung, FAHREN SIE NICHT MIT DEM RAD. Lassen Sie anstatt dessen einen neuen Reifen installieren.

Achten Sie schließlich auch darauf, dass Ihre Reifen richtig ausgerichtet sind. Achten Sie auf den Pfeil und das Wort „Fahrtrichtung” auf der Seitenwand. Wenn der Pfeil während der Rotation auf dem höchsten Punkt ist, sollte er nach vorne zeigen. Wenn der Pfeil oben am Rad nach hinten zeigt, ist das Rad oder der Reifen auf hinten eingestellt. Bringen Sie das Rad oder den Reifen erneut an, so dass der Pfeil in die richtige Richtung zeigt.

Wenn Ihr Rad neue Reifen benötigt, bringen Sie Ihr ElliptiGO zu einem fachkundigen Fahrradmechaniker und lassen Sie die Reifen durch denselben Satz Reifen ersetzen.

3. Reifen

Ihr ElliptiGO verfügt über Hochdruckreifen mit Rennradventilen. Das Rennradventilbeinhaltet einen Schließmechanismus, der aufgeschraubt werden muss, um Luft in den Reifen zu pumpen. Zum Öffnen des Ventils drehen Sie die Sicherungsmutter einige Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn, bis sie das Ende des Gewindes erreicht hat. In dieser Position können Sie den Reifen aufpumpen. Bevor Sie den Reifen aufpumpen, drücken Sie die Mutter nach unten und lassen Sie sie wieder los. Dies hilft, ein Ankleben des Ventils zu vermeiden, wodurch das Aufpumpen behindern werden könnte. Wenn der Reifen aufgepumpt ist, sichern Sie den Schließmechanismus, indem Sie die Sicherungsmutter im Uhrzeigersinn drehen, bis sie fest im Rennradventil verankert ist.

.

E. Gangschaltung

Ihr ElliptiGO ist entweder mit einer Shimano Alfine 8-Gang-Schaltung, einer 11-Gang-Nabenschaltung oder einer Sturmey-Archer 3-Gang-Nabenschaltung und einem „Trigger“-Schalthebel mit Ganganzeige ausgestattet. Je „niedriger“ der Gang, desto weniger Aufwand ist erforderlich um die Antriebswelle zu drehen und desto kleiner ist die Distanz, die mit einer kompletten Rotation der Antriebswelle zurückgelegt wird. Umgekehrt: je „höher“ der Gang ist, desto höher ist der Aufwand, der erforderlich ist um die Antriebswelle zu drehen und desto größer ist die Distanz, die mit einer kompletten Rotation der Antriebswelle zurückgelegt wird. Kurz gesagt, bei Schalten in einen niedrigeren Gang wird es einfacher, in die Pedale zu treten und bei Schalten in einen höheren Gang wird es schwerer, in die Pedale zu treten, aber man wird schneller bei gleichbleibender Rotationsrate.

Der Shimano Trigger-Schalthebel hat zwei Hebel, einen dicken „Daumenhebel“ und einen dünneren „Finger-Hebel“. Um bei der 8-Gang-Nabenschaltung in einen höheren Gang zu schalten, drücken Sie den Daumenhebel nach vorne, bis er anhält und lassen ihn dann los. Um bei der 8-Gang-Nabenschaltung in einen niedrigeren Gang zu schalten, ziehen Sie den Fingerhebel nach hinten bis er anhält und lassen ihn dann los. Der Schaltvorgang verläuft umgekehrt wie beim 11-Gang-System.

Das Sturmey-Archer Trigger-Schalthebelsystem wird über einen oberen und einen unteren Daumenhebel bedient. Um in einen höheren Gang zu schalten, drücken Sie den oberen Hebel nach vorne bis er anhält und lassen ihn dann los. Um in einen niedrigeren Gang zu schalten, drücken Sie den unteren Hebel nach vorne bis er anhält und lassen ihn dann.

⚠ WARNUNG! Achten Sie stets darauf, dass der Hebel vollständig eingerastet ist, bevor Sie ihn loslassen.

⚠ WARNUNG! Achten Sie stets darauf, dass Sie den richtigen Gang eingeschaltet haben, bevor Sie das Treten wieder aufnehmen, insbesondere bei einer Abwärtsfahrt.

Anders als bei Kettenschaltungen auf den meisten Rädern mit mehreren Gängen ist es bei einer Nabenschaltung nicht erforderlich, dass Sie während des Schaltens treten.

2. Wartung des ElliptiGO

Das ElliptiGO muss zusätzlich zu kontinuierlichen Überwachungen regelmäßig gewartet werden. Sämtliche Wartungen über die routinemäßigen Wartungen hinaus, wie oben beschrieben, sollten von einem kundigen Fahrradmechaniker oder einem ElliptiGO-Techniker durchgeführt werden.

Unabhängig davon, wie sorgfältig Sie bei Ihren Inspektionen vorgehen und wie vorsichtig Sie beim Fahren sind, werden sich die Komponenten Ihrer ElliptiGO Komponenten mit jeder Fahrt abnutzen und verschleißen. Es ist Ihre Aufgabe, Anzeichen von Ermüdung zu erkennen, die darauf hinweisen, dass eine Komponente das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht und dass diese von einem fachkundigen Fahrradmechaniker ausgetauscht werden muss. Wurde das Ende der Nutzungsdauer überschritten, kann eine Komponente plötzlich ausfallen und dem Fahrer möglicherweise Verletzungen zufügen. Ein Riss oder eine Farbveränderung in einem sehr beanspruchten Bereich weist darauf hin, dass die Nutzungsdauer der Komponente erreicht wurde und dass diese ausgetauscht werden sollte.

Das ElliptiGO wurde so entwickelt, dass alle Komponenten zusammenwirken, um dem Fahrer ein sicheres und angenehmes Fahrerlebnis zu bieten. Verwenden Sie also beim Austausch einer sicherheitsrelevanten Komponente immer ein Originalersatzteil.

Obwohl ein fachkundiger Fahrradmechaniker das ElliptiGO warten sollte, sollten Sie folgende Routinewartungen und –inspektionen vor und nach jeder Fahrt durchführen.

A. Routinemäßige Wartungen und Inspektionen

1. Vor jeder Fahrt:
    a. Führen Sie die Schritte gemäß Sicherheits-Checkliste aus
    b. Wischen Sie die Führungsschienen mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
    c. Prüfen Sie die Rillen und Räder auf Schmutz und entfernen Sie diesen mit Ihren Fingernägeln.
2. Nach jeder Fahrt:
    a. Legen Sie das Rad hin und prüfen Sie dieses auf Schäden und lose Kabel oder Komponenten. Achten Sie insbesondere auf die Felgen und Bremsen, überprüfen Sie die Felgen auf Risse oder Verbiegungen und die Bremsen auf richtige Einstellung, Anpassung eine ausreichende Bremsbeläge.
    b. Überprüfen Sie die Antriebsarme sorgfältig und sorgen Sie dafür, dass keine sichtbaren Schäden vorliegen.
    c. Testen Sie den Steuersatz und die Lenksäule, um sicher zu gehen, dass diese ordnungsgemäß befestigt sind.
    d. Prüfen Sie alle Speichen sorgfältig.
    e. Wischen Sie die Führungsschienen mit einem weichen, trockenen Tuch ab und überprüfen Sie die Spuren und Räder auf Schmutz.
    f. Haben Sie während der Fahrt Feuchtigkeit festgestellt, sorgen Sie dafür, dass das Rad vor einer Fahrt vollkommen trocken ist, bevor sie es wegstellen und schmieren Sie die Kette mit Schmieröl.

Wenn Sie während einer Inspektion vor oder nach einer Fahrt ausgefranste, verkratzte, zerrissene, beschädigte oder farbveränderte Komponenten, Kabel, Gehäuse oder Teile bemerken, bringen Sie Ihr ElliptiGO zu einem fachkundigen Fahrradmechaniker, damit dieser das Rad überprüft und Teile austauscht.

3. Was passiert, wenn ich das ElliptiGO beschädige?

Wenn Sie Ihr ElliptiGO aufgrund eines Zusammenstoßes mit einem anderen Objekt beschädigen oder mit diesem hinfallen, stellen Sie zuerst fest, ob Sie medizinische Hilfe benötigen.

Auch wenn Sie nicht verletzt sind, **NEHMEN SIE DIE FAHRT MIT DEM ELLIPTIGO NICHT MEHR AUF.** Bringen Sie dieses zu einem fachkundigen Fahrradmechaniker zur Überprüfung.

ANLAGE A: VERWENDUNGSZWECK

Das ElliptiGO dient dazu, auf gepflasterten Oberflächen von Erwachsenen mit einem Höchstgewicht von 115 kg gefahren zu werden, um Outdoor-Sport zu genießen.

Jegliche andere Nutzung des ElliptiGO entspricht nicht dem Verwendungszweck.

Es gibt vier wichtige Bestandteile in Bezug auf den oben genannten Verwendungszweck:

1. Zur Nutzung auf gepflasterten Oberflächen

Das ElliptiGO wurde für das Fahren auf gepflasterten Oberflächen optimiert, und es gibt verschiedene Aspekte des Systems, die für den Fahrer ein Risiko darstellen, wenn das Rad „off-road" oder auf nicht gepflasterten Oberflächen gefahren wird (einschließlich Kies, Sand oder Schmutz). Aufgrund dessen fällt das Fahren auf nicht gepflasterten Straßen außerhalb den Verwendungszweck des ElliptiGO und kann zum Verfall Ihrer Garantie führen.

2. Zur Nutzung durch Erwachsene

Das ElliptiGO wurde zur ausschließlichen Nutzung durch Erwachsene entwickelt. **ES ERFÜLLT NICHT DIE SICHERHEITSSTANDARDS FÜR DIE NUTZUNG DURCH KINDER UND SOLLTE DESHALB NIE VON EINEM KIND GEFAHREN WERDEN.** Sie sind dafür verantwortlich, Ihren Kindern beizubringen, das ElliptiGO nicht zu verwenden und dafür, die erforderlichen Schritte einzuleiten, um diese von einer Fahrt abzuhalten. Wenn Sie das ElliptiGO für ihr minderjähriges Kind gekauft haben, wenden Sie sich umgehend an Ihren Verkäufer und bitten Sie um eine vollständige Rückerstattung des Kaufpreises.

3. 135 kg Gesamtgewicht (20 kg von dem reinen ElliptiGO, 115 kg von Fahrer und allen Zubehörteilen)

Wir haben uns aufgrund jeden Aspekts für dieses Höchstgewicht entschieden. Fahrer, die mehr als 115 kg, voll beladen, wiegen, können das ElliptiGO einer Last aussetzen, die das Testgewicht übersteigen und zu einem katastrophalen Versagen während einer normalen Fahrt führen. Wenn Sie einer Person, die über 115 kg wiegt, erlauben, mit Ihrem ElliptiGO zu fahren, ist dies sehr gefährlich und hierdurch verfällt Ihre Garantie.

4. Zum Zweck des Trainings

Das ElliptiGO bietet ein angenehmes Outdoor-Training durch eine sanfte laufähnliche Trainingserfahrung. Es darf nicht für Tricks, Stunts, Sprünge, Wheelies, oder sonstige Manöver verwendet werden, was zu einer wesentlichen Verkürzung der Nutzungsdauer führt und zum Verfall Ihrer Garantie.

ANLAGE B: WIE LANGE HÄLT MEIN ELLIPTIGO?

Wir wissen nicht genau, wie lange Ihr ElliptiGO halten wird, aber wir wissen, dass es nicht ewig halten wird. Die Lebensdauer eine Komponente Ihres ElliptiGO hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Da nicht genau vorhergesagt werden kann, wie lange genau eine Komponente betriebsfähig bleibt, müssen Sie in der Lage sein, die Zeichen der Alterung einer Komponente zu erkennen, so dass Sie ein katastrophales Versagen einer Komponente verhindern können, die nach der Nutzungsdauer überlastet ist. Gleichermaßen ist es wichtig, zu wissen, dass einige Komponenten keine Anzeichen von Belastung oder Beschädigung vor einem Ausfall zeigen, deshalb ist es wichtig, dass ein fachkundiger Fahrradmechaniker Ihr ElliptiGO regelmäßig überprüft, um sicher zu stellen, dass alles in gutem Betriebszustand ist.

Wir empfehlen, dass Sie Ihr ElliptiGO von einer fachkundigen Person jeweils nach 50 Stunden Fahrzeit überprüfen lassen, wenn Sie ein durchschnittlicher Fahrer mit einem durchschnittlichen Gewicht von 80 kg sind. Überprüfen Sie das ElliptiGO in häufigeren Abständen, wenn Sie schwerer sind oder wenn sie auf schlechten Straßen fahren.

Diese Überprüfung durch einen fachkundigen Mechaniker kann entscheidend sein, um fehlerhafte Teile frühzeitig zu identifizieren, so dass Sie extreme Gefahren vermeiden können, die mit einem Versagen einer Komponente während der Nutzung verbunden sind.

ElliptiGOs Antriebsarmen aus Verbundwerkstoffen

Wir haben uns dazu entschieden, die Antriebsarme bei einigen Modellen mit einen Verbundwerkstoff herzustellen, der sich „Carbonfaser" nennt. Aufgrund der hervorragenden Verhältnisses von Steifigkeit und Gewicht, das dieses Material im Vergleich zu Metallen wie Stahl, Aluminium und Titanium bietet. Es gibt jedoch einige wichtige Unterschiede, die Sie beachten sollten, wie sich Carbonfaser im Vergleich zu anderen Metallen verhält.

Der größte Unterschied zwischen dem Verhalten der Carbonfaser und einem herkömmlichen Metall bei extremer Beanspruchung ist der, dass sich Metalle vor dem Brechen biegen oder deformieren und dies ist häufig ein Warnhinweis, dass ein Metallteil übermüdet ist. Teile aus Carbonfaser auf der anderen Seite biegen sich nicht und deformieren sich auch nicht vor dem Brechen. Werden diese über ihre Kapazität hinaus belastet, zerbrechen diese plötzlich.

Die Antriebsarme wurden so konstruiert, um einen Fahrer mit einem Gewicht von weniger als 115 kg voll beladen zu tragen. Wenn der ElliptiGO mit einem anderen Objekt kollidiert oder in einen Zusammenstoß verwickelt ist, können die Antriebsarme unter Umständen brechen. Obwohl das Brechen der Antriebsarme zwar schlecht ist, könnte jedoch eine Beschädigung dieser ohne Bruch noch schlechter sein, da ein beschädigter Antriebsarm während der normalen Nutzung ohne Warnung versagen kann. Deshalb müssen Sie auf Zeichen achten, dass die Antriebsarme beschädigt sind, so dass sie diese ersetzen können und schwere Personenschäden aufgrund eines Ausfalls eines Antriebsarms während der normalen Nutzung vermeiden.

Beschädigte Carbonfasern können identifiziert werden, indem man auf optische Anzeichen wie Risse oder Delamination achtet, Knarren oder andere Geräusche hört, wenn sich die Carbonfaser biegt oder wenn Sie mangelnde Steifigkeit in dem Teil beobachten.

Risse

Risse können in jeder Größe auftreten; egal wie klein ein Riss ist, Sie sollten auf jeden Fall das ElliptiGO nicht mit einem Riss in dem Antriebsarm benutzen. Wenn sich erst einmal ein Riss gebildet hat, wird dieser wachsen und mit der Zeit zersplittern und möglicherweise zu einem katastrophalen Versagen des Teils führen. Risse lassen sich während einer gründlichen optischen Prüfung der Antriebsarme erkennen. Achten Sie insbesondere auf die Abschnitte der Antriebsarme unmittelbar vor und hinter der Fuß-Plattform, da diese Bereiche während der Nutzung besonders beansprucht werden. Nochmals, fahren Sie niemals mit einem Antriebsarm, der einen Riss hat, unabhängig von der Größe. Nehmen Sie anstatt dessen Kontakt zu service@elliptigo.com auf, um einen Austausch des Antriebsarms zu verlangen.

Delamination

Ihre Antriebsarme aus Carbonfaser besteht aus verschiedenen dünnen Schichten Carbonfaser, die durch Epoxid miteinander verbunden werden. Delamination beschreibt den Zustand, wenn sich die Carbonfaserschichten voneinander lösen. Delamination kann verschiedene Ursachen haben und bei vielen dieser Ursachen kann das Teil weiter verwendet werden. Delamination kann die Stärke des Teils verringern und den Fahrer einem Risiko eines plötzlichen Versagens aussetzen. Folglich sollten Sie nie mit einem Antriebsarm fahren, der Anzeichen von Delamination aufweist. Kontaktieren Sie anstatt dessen service@elliptigo.com, um einen Ersatzantriebsarm zu kaufen.

Das häufigste Anzeichen von Delamination ist ein unklarer Bereich ohne Farbe, der sich auf der Oberfläche des Teils bildet. Unbeschädigte Carbonfaser sind glänzend schwarz oder grau. Wenn ein Bereich auf Ihrem Antriebsarm anfängt, unklar auszusehen, ist dies ein Zeichen von Delamination.

Das zweithäufigste optische Anzeichen von Delamination ist eine leichte Deformierung des Teils selbst. Wenn Sie Ihr neues ElliptiGO erhalten, achten Sie auf die glatten Linien des Antriebsarms. Achten Sie bei Ihren Inspektionen insbesondere auf diese Linien, um zu erkennen, ob Änderungen vorliegen, insbesondere in Form einer einzigen Wölbung, Beule oder Eindellung. Wenn Sie etwas Ungewöhnliches feststellen, kann dies ein Anzeichen von Delamination sein.

Es gibt auch hörbare Anzeichen von Delamination. Achten Sie bei der Fahrt auf krachende oder knallende Geräusche, die von den Antriebsarmen kommen. Ein Antriebsarm, der unter einer Last kracht, ist ein starker Hinweis, dass dieser beschädigt ist und dass er bei normalem Betrieb ausfallen könnte. Auch wenn Sie keine Anzeichen von Delamination oder Krachen erkennen, muss ein rissiger Antriebsarm ausgetauscht werden.

Verwenden Sie schließlich bei der Inspektion Ihrer Antriebsarme Ihre Fingernägel, um auf die Carbonfaser in regelmäßigen Abständen zu schlagen, und hören Sie auf den dadurch erzeugten Klang. Das Schlagen der Oberfläche sollte jedes Mal einen spitzen Klang hervorrufen. Hört sich ein Bereich anders an, insbesondere gedämpft, ist dies ein Anzeichen, dass die Delamination innerhalb des Teils auftritt.

Wenn Sie Anzeichen von Delamination erkennen, sollten Sie Ihr ElliptiGO zu einem fachkundigen Fahrradmechaniker oder ElliptiGO-Techniker zur weiteren Beurteilung bringen.

ANLAGE C: DREHMOMENTANFORDERUNGEN FÜR SCHRAUBEN UND BEFESTIGUNGSELEMENTE

Drehmomentanforderungen

Artikel	*Ort Befestigngsmittel/Beschreibung*	*Größe des Befestigungs-elements*	*Benötigtes Werkzeug*	*Menge der Befestigungs-elemente*	*Dreh-moment Spez.* *(Nm)*
1	Vorbau zu Lenker	M5 x 0.8	4 mm Sechskant-schlüssel	4	4-5
2	Vorbau zu Teleskop-Lenksäule	M6 x 1.0	5 mm Sechskant-schlüssel	2	10
3	Gabelkralle	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	1	8
4	Lenksäulenbasis zu Gabel	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	2	8
5	Fahrradständer zu Träger	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	2	8
6	Muttern Hinterradachse zu Ausfallenden	3/8"	15 mm Schraub-schlüssel	2	30
7	Tretlager zu Rahmen	1,37"-24	BB Werkzeug	2	50-70
8	Antriebsarmachse zu RH Antriebshebel	9/16"-20 RH	6 mm Sechskant-schlüssel	1	34
9	Antriebsarmachse zu LH Antriebshebel	9/16"-20 LH	6 mm Sechskant-schlüssel	1	34
10	Antriebsarm Fußhalterung zu Antriebsarm Gestell *(Nur Aluminum Antriebsarme)*	M6 x 1 ,0	4 mm Sechskant-schlüssel	16	8
11	RH/LH Antriebshebel zu Tretlager	M15 x 1	8 mm Sechskant-schlüssel	2	47-54
12	Kettenblatt/Kettenschutz zu RH Antriebshebel	M8 x 0,75	6 mm Sechskant-schlüssel	5	8-10
13	Schieneneinsätze zu Rahmen	M3 x 0,5	2.5 mm Sechskant-schlüssel	8	0,8-1,0
14	Kettenspanner zu Dropout	M4 x 0,7	3 mm Sechskant-schlüssel	4	2-3
15	Kettenspann-Schraube	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-	2	5-7

			schlüssel		
16	Hinterbremse zu Rahmen	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	2	5-7
17	Vorderbremsen zu Gabel	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	2	5-7
18	Bremsbeläge zu Bremsbügel	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	4	6-8
19	Bremskabel Ankerbolzen zu Bremsbügel	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	2	6-8
20	Gangschalthebel-Kabel zu Fixierschraube	-	Schraubschlüssel	1	3
21	Gangschalthebel zu Lenker	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	1	5-7
22	Bremshebel zu Lenker	M5 x 0,8	4 mm Sechskant-schlüssel	2	4-5
23	Ergon GC3 Integrierte Lenkerenden zu Lenker *(Nur bei bestimmten Modellen)*	M6 x 1,0	5 mm Sechskant-schlüssel	2	8

ANLAGE D: ZUFRIEDENHEITSGARANTIE UND EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

Zufriedenheitsgarantie

Wir garantieren, dass Sie Ihr ElliptiGO lieben werden. Wenn Sie Ihr ElliptiGO direkt von ElliptiGO gekauft haben, können Sie dieses aus beliebigem Grund innerhalb von 30 Tagen ab Kauf bei voller Rückerstattung des Kaufpreises abzüglich Versandkosten für Rücksendung, sofern zutreffend, zurückgeben. Kontaktieren Sie uns unter service@elliptigo.com, um die Rücksendung zu vereinbaren. Wenn Sie bei einem autorisierten Händler gekauft haben, gelten die Rückgaberichtlinien des betreffenden Händlers.

Garantiebeschränkung

Wir garantieren weiterhin, dass Ihr ElliptiGO frei von Herstellungs-, Material- und Verarbeitungsfehlern ist, wie unten aufgeführt:

- Fünf Jahre: Rahmen
- Zwei Jahre: Gabel, Antriebsarme, Antriebshebe und Lenksäule
- Ein Jahr: Alle sonstigen Komponenten, Farbe und Dekor

Dies ist die einzige Garantie für Ihr ElliptiGO, und diese ist auf den Erstkäufer beschränkt (sie läuft bei Weiterverkauf oder Übertragung des Rades an eine andere Partei ab).

Während des Garantiezeitraums werden wir – wenn Sie einen Mangel an Ihrem ElliptiGO feststellen, diesen entweder reparieren oder Ihr Rad kostenlos austauschen, abgesehen von den Rückversandkosten, sofern diese anfallen. Wir werden entscheiden, ob eine Reparatur oder ein Ersatz unter den jeweiligen Umständen angemessen ist. Es gibt keine weiteren Ansprüche unter dieser Garantie über Reparatur und Ersatz Ihres ElliptiGO hinaus aufgrund eines Produktionsfehlers.

Garantiebeschränkungen

Diese Garantie gilt nicht für eine Beschädigung Ihres ElliptiGO aus folgenden Gründen:

- Normale Abnutzung
- Unsachgemäßer Gebrauch (siehe Ihr Handbuch des Fahrradbesitzers zu sachgemäßem und nicht sachgemäßem Gebrauch des ElliptiGO)
- Unsachgemäße Montage einer Komponente oder des ElliptiGO selbst, durchgeführt von einer anderen Person als einem autorisierten Vertreter von ElliptiGO
- Unsachgemäße Wartung eines Teils durch eine Person, die nicht von ElliptiGO autorisiert ist
- Versäumnis, Routinewartungen durchzuführen
- Nutzung von anderen Teilen als den Originalteilen oder Ersatzteilen, die nicht von ElliptiGO gekauft wurden
- Zusammenstöße, Unfälle oder Missbrauch des ElliptiGO
- Nachlässigkeit oder Nutzung des ElliptiGO in nicht repariertem Zustand

Verfall Ihrer Garantie

Ihre Garantie verfällt in folgenden Fällen:

- Zweckentfremdung des ElliptiGO (siehe Ihr Handbuch des Fahrradbesitzers zu sachgemäßem und unsachgemäßem Gebrauch des ElliptiGO)
- Übersteigung des Höchstgewichts des Fahrers von 250 Pfund
- Durchführung von Änderungen an dem ElliptiGO-Rahmen
- Durchführung von Änderungen an den ElliptiGO-Komponenten

Forderungen

Um einen Anspruch aufgrund dieser Garantie geltend zu machen, wenden Sie sich bitt an: service@elliptigo.com.

Vorbehaltlich der Gesetze der maßgebenden Jurisdiktion haftet ElliptiGO nicht für Neben- oder Folgeschäden aufgrund dieser Garantie oder die direkt oder indirekt aus der Nutzung des ElliptiGO resultieren. Ihre Rechte unter dieser Garantie sind beschränkt auf die Reparatur oder den Austausch

Ihres ElliptiGO, und die Entscheidung, Ihr ElliptiGO zu reparieren oder zu ersetzen liegt allein bei ElliptiGO. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte Rechte, die je nach Jurisdiktion variieren. Jegliche Beschränkungen in dieser Garantie schränken Ihr gesetzlich verbrieftes Recht nach dem Recht der betreffenden Jurisdiktion nicht ein. Wenn ein zuständiges Gericht festlegt, dass eine oder mehrere spezifische Bestimmungen in dieser eingeschränkten Garantie ungültig sind, hat dies keine Auswirkungen auf andere hierin enthaltenen Bestimmungen in dieser eingeschränkten Garantie, und alle restlichen Bestimmungen bleiben in vollem Umfang für die Dauer der Garantie in Kraft.

Ihr Ansprechpartner in Deutschland:

ElliptiGO Deutschland

Adolf-Kolping-Str. 26/1
88316 Isny
Tel.: +49 7562 98 13 999

Meller Str. 2
33613 Bielefeld
Tel.: +49 521 44 69 89 022

www.elliptigo.de / info@elliptigo.de